

**7 Tage / 6 Nächte**

ca. 210 Radkilometer

Tourencharakter

Kurze und gemütliche Etappen, insgesamt leichter Wegverlauf mit max. einer längeren Steigung pro Tag. Geradelt wird auf herrlichen Nebenstraßen und auch Feldwegen, etwas Verkehr nahe größerer Städte.

Anreisetermine SO 07.04. – 13.10.

Saison 1: 07.04. – 27.04. | 29.09. – 13.10.

Saison 2: 28.04. – 25.05. | 08.09. – 28.09.

Saison 3: 26.05. – 07.09.

Sondertermine auf Anfrage!

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Pisa
- Flughafen Pisa oder Florenz
- Öffentliche Garage ca. EUR 15,-/Tag, bzw. kostenlose Parkplätze

Preise

Buchungscode	IT-TORPF-07X	
Saison 1	699,-	
Saison 2	749,-	
Saison 3	785,-	
Zuschlag EZ	225,-	
Leihrad	80,-	
Elektrorad	180,-	
4****-Hotels, teilweise mit Pool		
Zusatznächte	GP	EZZ
Pisa	70,-	35,-
Florenz	110,-	85,-

Leistungen**Enthalten**

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransport
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- Eigene Ausschilderung
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus auf Anfrage, EUR 45,-/ Person inkl. Rad, Reservierung erforderlich

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

Pisa – Florenz

GEMÜTLICHES RADELN IN DER TOSKANA.

Ausgangs- und Endpunkt dieser wunderschönen Reise sind wohl die bekanntesten Städte in der Toskana. Sowohl der schiefe Turm in Pisa als auch die Ponte Vecchio in Florenz ziehen Besucher aus der ganzen Welt magisch an. Mit dem Rad entdecken Sie aber auch das nicht weniger attraktive Land dazwischen. So wäre wohl jeder Etappenort aufgrund seiner Schönheit sicher eine eigene Reise wert! Gemütliche und kurzweilige Radtage lassen viel Zeit, um sowohl kulturelle als auch landschaftliche Highlights genießen zu können. Diese Radtour durch einen Teil der Toskana wird Ihnen ewig in Erinnerung bleiben!

1. Tag: Anreise nach Pisa**2. Tag: Pisa – Lucca (ca. 35 km)**

Von der Piazza dei Miracoli mit dem „schiefen Turm“ auf schönen Wegen zum Lago Massaciuccoli. Hier bieten sich auf einer Panoramastraße traumhafte Ausblicke auf den See und das tyrrhenische Meer. Zahlreiche Olivenhaine begleiten die Fahrt weiter an den Fluss Serchio mit seinem Radweg bis ins Zentrum von Lucca. Hier beeindruckt neben der historischen Altstadt vor allem auch eine Rundtour per Rad auf der Stadtmauer.

3. Tag: Lucca – Montecatini Terme (ca. 40 km)

Mehrere barocke Villen liegen direkt an der Radstrecke nach Montecatini. Der auf einem Hügel gelegene Ort ist weitem bekannt für seinen ausgezeichneten Weißwein – an nur wenigen Plätzen in der Toskana gedeiht diese Traubensorte in solch hervorragender Qualität. Ein Gläschen sollte in einer charmanten Enoteca jedenfalls verkostet werden. Durch das Valdinievole-Tal erreicht man schließlich den bekannten Thermalort Montecatini.

4. Tag: Ausflug Vinci (ca. 55 km)

Mit dem Rad auf kleinen Wegen durch die Olivenhaine von Montecatini bis nach Vinci, dem Geburtsort Leonardos. Beeindruckend ist das Museum des Universalgenies mit allen seinen Erfindungen. Zurück ins Quartier geleiten sanfte Hügel durch die liebliche Landschaft des Montalbano. Ein krönender Abschluss des Tages kann eine Fahrt mit der Standseilbahn nach Montecatini Alto sein.

5. Tag: Montecatini Terme – Pistoia (ca. 30 km)

Bereits nach wenigen Kilometern wartet die anspruchsvollste Steigung dieser Woche. Dafür belohnt eine Rast in dem kleinen, mittelalterlichen Ort Montevettolini sowie im weiteren Verlauf fantastische Ausblicke in das Arno-Tal. Das touristisch weniger bekannte Pistoia wird auch das kleine Florenz genannt. Das historische Zentrum mit seinen charmanten Plätzen und beeindruckenden Kirchen erinnert an seinen berühmten Nachbarort.

6. Tag: Pistoia – Florenz (ca. 50 km)

Die heutige Etappe führt durch das flache Schwemmland zwischen Arno und Ombrone. Die fruchtbare Ebene ist Grundlage für die Pflanzenvielfalt der hier in der Region besonders bekannten Gärtnereien. In Poggio a Caiano liegt eine der berühmten Medici-Villen direkt am Weg. Durch Zypressenalleen geht es weiter an das Arno-Ufer und schließlich bis zur Ponte Vecchio in Florenz.

7. Tag: Abreise oder Verlängerung